Landesverband Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen (LBT) e.V.
Georg-Brauchle-Ring 91 80992 München· Telefon (0 89) 12 66 29-0 ·Telefax (0 89) 12 66 29-25
e-mail: Info@lbt.de, Internet: www.lbt.de

LANDESVERBAND BAYERISCHER TRANSPORT- UND LOGISTIKUNTERNEHMEN

Rundschreiben

Nr.: E_2017_0245	AZ: SL	Tel.-Dw.: 12 66 29–0	Datum: 29.09.2017

Mautausweitung auf alle Bundesstraßen 2018: Erste Einblicke über die Anpassung des Lkw-Mautsystems

Mit der bevorstehenden Ausweitung der Lkw-Maut zur Jahresmitte 2018 wird eine Anpassung des derzeitigen Mautsystems notwendig. Der BGL gibt einen Überblick über die damit einhergehenden Änderungen, die der Mautbetreiber Toll Collect vornehmen wird. U.a. wird künftig die aktuell gefahrene Mautstrecke und der dabei angefallene Mautbetrag nicht mehr über die OBU angezeigt werden. Der BGL bittet um Rückmeldung, ob dies zu administrativen Problemen bei den Transportlogistikunternehmen führen könnte.

Mit der bevorstehenden Ausweitung der Lkw-Maut zur Jahresmitte 2018 – der Start für diese Mautausweitung auf alle Bundesstraßen wurde vom Gesetzgeber bereits im letzten Jahr beschlossen – wird eine Anpassung des derzeitigen Mautsystems notwendig. Allerdings steht bislang noch nicht fest, wie hoch die Maut auf den Bundesstraßen künftig sein wird und ob es einheitliche Mautsätze auf Autobahnen und Bundesstraßen geben wird. Die Festlegung der Mautsätze wird erst nach Vorlage aktueller Wegekostenrechnungen erfolgen.

Mautbetreiber wird weiterhin Toll Collect sein. Im Zuge der Systemanpassung wird Toll Collect technische Änderungen im automatischen System, bei der OBU und bei der Mautkontrolle vornehmen. Erste Informationen über diese Änderungen waren zunächst im Rahmen der letzten –zu diesem Tagesordnungspunkt gemeinsamen – Sitzung des BGL-Ausschusses für wirtschaftliche Grundsatzfragen und des BGL-Ausschusses Technik vom Leiter Kommunikation bei Toll Collect, Herrn Rickmann, vorgestellt worden. Diesen inzwischen aktualisierten Überblick von Toll Collect geben wir Ihnen anbei zur Kenntnis. Danach sollen die Neuerungen 2018 auf dem bestehenden Mautsystem aufgesetzt werden. Wesentlich ist, dass die Mauterhebung und Tarifierung im automatischen Verfahren künftig zentral und nicht mehr dezentral auf dem Fahrzeuggerät erfolgt

(siehe ebenfalls beigefügte Erläuterungen zur OBU-Anzeige). Sämtliche in Betrieb befindlichen OBUs sollen aber auch nach der Mautausweitung auf alle Bundesstraßen weiter genutzt werden können. Transportlogistikunternehmen sollen somit von zeit- und kostenaufwändigen OBU-Tauschaktionen mit damit einhergehenden Werkstattaufenthalten verschont bleiben.

Allerdings wird dem Fahrer nicht mehr über die OBU angezeigt werden können, auf welcher mautpflichtigen Strecke er unterwegs ist, da die OBU lediglich Positionsdaten an die Toll Collect-Zentrale übermittelt. Daher wird auch der angefallene Mautbetrag nicht mehr über die OBU angezeigt werden. Diese sogenannten Fahrtdetails werden künftig als neue Servicefunktion im Toll Collect-Kundenportal online zur Verfügung gestellt, können aber nicht in Echtzeit, sondern erst mit „Zeitversatz“ (spätestens nach 48 Stunden) vom angemeldeten Nutzer dort eingesehen werden. Gründe für den Zeitversatz sind Datenschutz- und -sicherheitsaspekte.

Aus Unternehmerkreisen wurde uns berichtet, dass die o.g. Änderung der OBU-Funktionalität zu administrativen Problemen, beispielsweise bei der Rechnungsstellung, führen könnte. Offenbar wird von einzelnen Unternehmen der auf der OBU ausgewiesene Mautbetrag direkt beim Kunden vor Ort für eine umgehende Rechnungstellung benötigt. Der Fahrer liest den Mautbetrag von der OBU ab und vermerkt den Betrag auf dem Lieferschein. Der Kunde hat die Möglichkeit, den Betrag vor Ort zu überprüfen und bestätigt mit seiner Quittung die angefallenen Kosten.

Um uns ein besseres Bild über die Problematik zu verschaffen und ggf. bei Toll Collect zu intervenieren, bitten wir mittels des beigefügten Formulars um Rückmeldung von betroffenen Unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

LANDESVERBAND BAYERISCHER TRANSPORT-
UND LOGISTIKUNTERNEHMEN (LBT) e.V.

Ass. Sebastian Lechner

Anlage